

Protokoll der Abteilungsversammlung der Schwimmabteilung vom 23.März 2006

Ort: HNT Versammlungsraum
Dauer 19.38 - 22.35 Uhr
Anwesend: 21 Personen, 20 Stimmberechtigte
Protokoll: M. Ramm

- TOP 1: Der Abteilungsleiter Matthias Löpker begrüßte die Teilnehmer und stellte
- TOP 2: die form- und fristgerechte Einberufung der Abteilungsversammlung fest. Die Anwesenheitsliste ergab 20 stimmberechtigte Mitglieder.
- TOP 3: Das Protokoll der Abteilungsversammlung vom 31.03.2005 wurde mit 20 Ja Stimmen einstimmig genehmigt.
- TOP 4a: Petra Fischer als Sportliche Leiterin berichtet über ein im Großen und Ganzen erfolgreiches Jahr 2005. Ein detaillierter Bericht ist im HNT Jahresbericht nachzulesen. Hier nur einige Stichpunkte:
- Die Schwimmabteilung hat zurzeit ca. 340 Mitglieder.
 - In der Hamburger 10 Bestenliste sind wir im vergangenen Bewertungszeitraum über 300 mal vertreten. (20 x Platz 1 männlich und 22 x Platz 1 weiblich).
 - 32 Titel bei den Hamburger Meisterschaften: Kristin Burkard & Steffen Lohmann jeweils 8 Titel, Jan Sören Ramm 5, Jana Burkard, Darja Brost, Joana Schröder, Denise Damann, Andrej Reut je 2 und Lukas Bethke 1 Titel.
 - Hamburger Kurzbahnmeisterschaften: Jan Sören Ramm 3x, Linda Dalladas 1x Meister.
 - Darja, Joana, Denise, Katharina Ahrens, Annika Mecklenburg, Jan Sören und Jan-Phillip Borchers haben an den Norddeutschen Meisterschaften teilgenommen, Joana und Jan Sören sogar an den deutschen Jg. Meisterschaften.
 - Masters: Karen Leßmann wird HH und Norddt. Meisterin über 50F und 50S. Sarah Nierhoff 3x HH Meisterin. Sarah startete auch in Stockholm bei den Masters Europa Meisterschaften.
 - Bei der DMS/J erreichen wir 4 x Gold. Weibl. D erreicht das Bundesfinale (dort. Platz 8).
 - DMS: in der 2. Bundesliga erreichen die Herren die Plätze 3 und 11, in der Landesliga: 8 und 10, in der Stadtliga 5 und 7. Die Damen in der Landesliga: 3 und 9, Stadtliga 5 und 7.
 - Vereinsmeister der SGS wurden: Melanie Marquardt, Kristin Burkard, Annika Mecklenburg, Jana Burkard, Katharina Ahrens, Uta Hansen, Steffen Lohmann, Kris Hansen, Jan Sören Ramm, Sven Anton.
 - Bewegung gab es auch in der ewigen 10 Bestenliste der HNT Schwimmabteilung: Jana Burkard konnte sich dort 7x, Jan Sören und Joana Schröder je 5 mal, Jan-Phillip Borchers und Katharina Ahrens je 4x und Darja Brost 1x platzieren.
- TOP4b: Sarah Dammann als Jugendvertreterin berichtet über kommende 2 Aktionen der SGS Jugend: Ostereiersuchen im Wildpark Schwarze Berge und Aktion Aktive Knüpfen Kontakte
- TOP4b: Hanne Otsman als Kassenwartin berichtet über die finanzielle Lage:
Die finanzielle Situation hat sich für den Berichtszeitraum 2005 im Wesentlichen den Vorgaben des Vorjahres entsprechend entwickelt.
- TOP4c: Matthias Löpker als Abteilungsleiter berichtet:
- als Kassenprüfer des HNT Hauptvereins über einen als ausgeglichen zu bezeichnenden Gesamthaushalt mit einer minimalen Tendenz zum Überschuss. Sorgenkind bleibt nach wie vor das FitHus, im Berichtszeitraum speziell durch leichten Mitgliederrückgang.
 - dass die SGS Hamburg kaum über Rücklagen verfügt. Der Grund dafür sind die deutlich erhöhten Meldegelder im Zusammenhang mit der unvermindert hohen Anzahl von Meldungen, bei bisher konstanten Beiträgen der Stammvereine an die SGS. Eine Beitragsanhebung von 330€ mtl. auf 440€ mtl. wurde bereits im vergangenen Jahr beschlossen und ab 1.1.2005 umgesetzt. Matthias macht in diesem Zusammenhang Werbung für den SGS Förderverein, der immer auf der Suche nach neuen Mitgliedern ist. Infos unter www.foerderverein.sgshamburg.de.
 - Der Hamburger Schwimmverband (HSV) hat in den vergangenen 2 Jahren die Verbandsbeiträge um 100% erhöht! Zurzeit sind seitens der HNT Schwimmabteilung 5000€ pro Jahr zu entrichten.
 - 66% der Mitglieder der Schwimmabteilung sind unter 14 Jahre alt.
 - Der Erlös des Sponsored Swimming wurde durch Matthias wunschgemäß an das Rote Kreuz (DRK) überwiesen mit dem Verwendungszweck „Tsunami Opfer“. Das DRK bedankt sich und bittet dieses den Kindern entsprechend auszurichten.
 - Zum Schwimmbetrieb gibt es zu bemerken, dass ca. 40 neue Schwimmer in den Seepferdchenkursen ausgebildet wurden und in die F-Kurse aufgenommen wurden. Die F-Kurse sind übervoll. Hier muss dringend eine Verschiebung in Richtung Basisgruppen vorgenommen werden.
 - Die Trainersituation ist wie in jedem Jahr spannend: Jan Gothe, Britta Frank und Almut gehen, bzw. pausieren. Das Trainerteam wurde durch Sarah Dammann und Jan Sören Ramm verstärkt.
 - Esbjerg fällt in diesem Jahr wegen der termingleich stattfindenden DMS für die SGS Schwimmer aus.
 - Matthias dankt allen Übungsleitern, Helfern, Kampfrichtern, Eltern und seinen Kollegen aus der Abteilungsleitung für die geleistete Arbeit.
- TOP5: Matthias verliest den Bericht des Kassenprüfers Peter Paulsen, der aus priv. Gründen nicht anwesend sein kann. Peter attestiert der Kassenwartin eine dem Anspruch der ordnungsgemäßen Buchführung gerecht werdende Kassenführung. Alle angeforderten Belege konnten vorgelegt werden.
- TOP6: Die Aussprache hat vorwiegend während der Berichte stattgefunden.

- TOP7: Die Abteilungsleitung wird einstimmig entlastet. (Mittlerweile 22 Anwesende, 20 stimmberechtigt).
- TOP8a: Michael Ramm wird mit 19 Ja Stimmen bei einer Enthaltung als stellv. Abteilungsleiter wieder gewählt.
- TOP8b: Petra Fischer wird mit 18 Ja Stimmen bei zwei Enthaltungen als Sportliche Leiterin wieder gewählt.
- TOP8c: Peter Paulsen wird einstimmig als Kassenprüfer wiedergewählt.
- TOP8d: Mechthild Löpker und Hanne Otsman werden bei 2 Enthaltungen als Vertreter gemäß §14 gewählt.
- TOP8e: Hans-Ullrich Kaulbarsch wird bei 1 Enthaltung und Tanja Sahling einstimmig als Ersatzvertreter gewählt.
- TOP9 : Es liegen zwei schriftliche Anträge vor (siehe Anhang 3 und 4):
- und 10: Der Antrag von Sven Anton (Training in den Sommerferien, Anhang 3) wird mit 8 Ja Stimmen, 2 Nein Stimmen und 10 Enthaltungen angenommen. Diese Regelung / Antrag umfasst nicht die Triathleten. Der Antrag von Matthias Löpker (Erhöhung des Spartenbeitrags von 2,60€ auf 5€, Anhang 4) wird mit 17 Ja Stimmen bei 3 Enthaltungen angenommen. Es wird seitens der Abteilungsleitung nochmals deutlich darauf hingewiesen, dass es selbstverständlich oberstes Ziel ist, weitere Einnahmemöglichkeiten zu erschließen und mit dem vorhandenen Geld sorgsam umzugehen.
- Anna Busch (Wassergymnastik) schlägt vor, über ein erweitertes Aqua Jogging Angebot zusätzlich Beiträge zu erwirtschaften. Durch ihre Ausbildung ist es möglich, eine Teilfinanzierung durch die Krankenkassen zu erhalten. Dem steht leider ein eklatanter Mangel an Wasser(zeiten) entgegen. Das als Möglichkeit andiskutierte Lehrschwimmbecken (Heidrand) ist für derartige Kurse zu flach und zu kalt.
- TOP11: Verschiedenes
- Conny Ramm dankt stellvertretend für die WK Organisation Marion Wolkenhauer und ihrem Team für die hervorragende Weiterführung des etablierten SGS Hamburg (Süd) Kuchenstandes.
 - Uwe Ramm mahnt die, im Vergleich zu anderen „Süd-“ Vereinen, mangelnde Außendarstellung der Schwimmabteilung bzw. der SGS an. Das Problem ist nicht neu, und primär ein Problem der Zuarbeit. Marion Wolkenhauer bietet an, Berichte entgegenzunehmen und diese dem „Ruf“ weiterzuleiten.
 - Mehrere Eltern beklagen die unzumutbar lange Lieferzeit für die vergangene Schwimmpaketbestellung. Nach ca. 5 Monaten sind die Kinder schon fast „rausgewachsen“, bzw. die Nutzungsdauer ist um diese Zeit vermindert. Von einem anderen Verein ist bekannt, dass eine Arenalieferung mit persönlichem Aufdruck des Namens in weniger als acht Wochen abgewickelt wurde. Die Gründe für die Verzögerung bei der SGS sind der HNT Abteilungsleitung unbekannt. Die Anwesenden sind sich einig, dass es ein Verfahren geben muss, wie die Aktiven schnell und unkompliziert an Schwimmartikel kommen können. Es wird seitens der HNT an einer Alternativlösung gearbeitet.
 - Es wird seitens der Eltern nochmals die Trainerfrage ab Sommer aufgeworfen. Es muss hier wie in jedem Jahr verfahren werden. Ein Großteil unserer Trainer ist durch Schulbetrieb oder Studium gebunden. Eine konkrete Planung ist deshalb immer nur sehr kurzfristig kurz nach Ende der Sommerferien möglich. Petra erwähnt noch einmal, dass sowohl Sarah als auch Jan Sören ihre Gruppen bereits jetzt übernommen haben.
 - Einige Eltern beklagen die Abrechnungsmodalitäten für den Wettkampf in Esbjerg. Es wird befürchtet, dass die Eltern der HNT Schwimmer, die mit eigenem PKW angereist sind, letztendlich den Bus aus dem Norden mitfinanzieren haben. Alle Beteiligten sind sich einig, dass die Diskussion im Nachhinein wenig effektiv ist. Für einen evtl. im kommenden Jahr 2007 anstehender Wettkampfbesuch in Esbjerg muss auf jeden Fall konkreter geplant werden.
 - Michael Ramm teilt mit, dass inzwischen Gespräche mit dem Sportmediziner Dr. med. Gerd Bode stattgefunden haben und ein konkretes Angebot vorliegt. Entsprechende Handzettel wurden verteilt. Zukünftig werden Infozettel in der Schwimmhalle im Verteilerkasten vorrätig sein.
 - Info zum Wettkampf in Hildesheim: Die Familien Löpker, Otsman und Ramm werden in diesem Jahr leider nicht zur Verfügung stehen. Sven und Marion Wolkenhauer sowie Manuel Marquard haben bereits ihre Hilfe angeboten. Weitere Unterstützung ist immer gerne gesehen.
- TOP12: Matthias bedankt sich bei allen Teilnehmern und schließt die Veranstaltung um 22.35 Uhr

Anhänge:

1. Anwesenheitsliste (1 Seite)
2. HNT - Schwimmabteilung Jahresabschluss 2005 (1 Seite)
3. Antrag von Sven Anton zum Sommertraining
4. Antrag der Abteilungsleitung (gestellt durch Matthias Löpker) zur Beitragserhöhung



Michael Ramm

Verteiler: Löpker 2x
Otsman
Fischer
Ramm
Dammann
Präsidium
Schaukasten